



DIGITALCHANGEMAKER ACCELERATOR DES STIFTERVERBANDES UND DER REINHARD FRANK-STIFTUNG

Finanzielle und ideelle Förderung für studentische DigitalChangeMaker-Fellows

Wie muss digitale Bildung aussehen? Was muss passieren, dass Hochschulen im digitalen Zeitalter ankommen? Wie kann die Hochschule der Zukunft zu einem chancengerechten, empowernden und partizipativen Ort für Studierende werden? Der DigitalChangeMaker Accelerator setzt genau hier an. Im Programm des Stifterverbandes und der Reinhard Frank-Stiftung werden studentische DigitalChangeMaker-Fellows gefördert, die die digitale Transformation an Hochschulen mitgestalten und Hochschulbildung studierendenzentriert und innovativ vorantreiben wollen.

Was genau sind der DigitalChangeMaker Accelerator und die DigitalChangeMaker-Fellowships?

Im **DigitalChangeMaker Accelerator** des Stifterverbandes und der Reinhard Frank-Stiftung werden **DigitalChangeMaker-Fellowships** an studentische Tandems oder Trios vergeben. Das Fellowship-Programm läuft über **vier Monate** und fördert Studierende, die die digitale Transformation an Hochschulen mitgestalten wollen.

- » Finanzielle Förderpauschale: Jedes Fellow-Tandem/Trio erhält insgesamt 1.200 Euro, die flexibel im Rahmen des Veränderungsprojektes eingesetzt werden können.
- » Ideelle Förderung: Umsetzungsbegleitung in Form von Workshops, (Peer-)Coachings, Qualifizierungsmaterialien und Zugang zu Netzwerken und Kollaborationen. Die Ausgestaltung der Umsetzungsbegleitung erfolgt in einem iterativen, agilen Prozess. Unter Einbindung der Zielgruppen sollen die Formate in einem form-followsfunction-Ansatz bedarfsorientiert entwickelt werden.

Wer und was genau wird gefördert?

- » Engagierte Studierende: Ob Bachelor oder Master, ob Universität oder Fachhochschule - es zählen nur Motivation und Ideen!
- » Im Team arbeitet es sich besser: Wir f\u00f6rdern nur Tandem- oder Trio-Konstellationen
- » Projektanforderungen:
 - Konkret: Bewerben können sich Studierende mit einer konkreten neuen Projektidee, mit der digitale Hochschul-





- bildung mitgestaltet und verändert wird, **oder** mit einem bereits laufenden Projekt, das eine Förderung zur Weiterentwicklung benötigt.
- Freie Hand: Bei den Projektideen und Produkten besteht große Freiheit denkbar sind zum Beispiel ein Workshop/eine Veranstaltungsreihe, eine Toolbox, ein Hackathon, ein Podcast oder ein innovatives Lehr-/Kollaborationskonzept.
- Offen: Alle Ergebnisse und Produkte, die im Rahmen des Fellowships entwickelt werden, sollen nach Möglichkeit unter eine offene Lizenz gestellt und auf diese Weise frei zugänglich gemacht werden.

Wie läuft das Bewerbungsverfahren?

- » Interessierte bewerben sich **bis zum 15. Februar 2022** mit einem ausgefüllten Kennenlernformular per E-Mail an yasmin.djabarian@stifterverband.de: Dazu benötigen wir nur ein paar Daten sowie eine kurze Projekt- und Motivationsbeschreibung.
- » Bis **Ende Februar** gibt es eine Rückmeldung, ob der erste Schritt des Bewerbungsverfahrens erfolgreich gemeistert wurde.
- » Anfang März 2022 (KW 9) findet der zweite Teil des Bewerbungsverfahrens statt: ein kurzes, 15-minütiges Gespräch mit uns per Video-Call. Danach gibt es innerhalb weniger Tage die Zu- oder Absage.
- » Am 11. März findet der Auftakt des Accelerators mit allen Fellows statt save the date!